



## Universitätsbibliothek Paderborn

**Tripartita Demonstratio, Worin Augenscheinlich wird  
vorgestellt/ Daß Die Stadt Hildesheim von Jhrem Anfang  
biß hiehin den Herren Bischöffen Als jhren  
Landts-Fürsten/ Gleich anderen Municipal-Städten ...**

**Hildesheim, A[nn]o 1691.**

Num. 59. Copey Creditiv-Schreibens an Ihre Hochfürstl. Gnaden zu  
Hildesheim Hrn. Jobst Edmunden von Bürgermeistern und Raht daselbst  
abgelassen.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-38409**

Num. 59.

**Copen Creditiv-Schreibens an Ihre Hochfürstl. Gnaden zu Hildesheim Dn. Jobst Edmunden von Bürgermeistern und Racht daselbst abgelaßen.**

**S**chwürdigster/ Hochgebohrner Fürst/ Gnädigster Herz. Ew. Hochfürstl. Gnaden mögen in unterthänigster Devotion **GEHORSAMBE** ohnverhalten / was massen der Nothwendigkeit befinden / Deroselben ein und anders mündtlich vortragen zulassen. Als dann darzu unser Rachts. Mit. Freund Hr. Elias Carol Fricken und Secretarius Johan Ludolph Koepman deputirt.

So ersuchen Ew. Hochfürstl. Gnaden hiemit unterthänigst / dieselbe geruhen wollen / uns die hohe Gnade zu erweisen / und gemeldte unsere Deputirte in ihrem Vorbringen Gnädigst zuhören / welche hohe Gnade wir mit unterthänigster Treu und Gehorsamb zu verdienen schuldig / und inzwischen Ew. Hochfürstl. Gnaden Göttlicher getrewer Obhut zu beharlicher Dero Gesundheit / langen Leben / glücklicher Regierung / und allem hohen Fürstl. Wohlergehen / auch uns Dero Hulden und Gnaden unterthänigst empfehlen / allstätts verharrend. Geben unter unserm Stadt Signet den 24. Septemb. 1689.

Ew. Hochfürstl. Gnaden

Unterthänigst. Treu. Gehorsambste

Bürgermeister und Racht der Stadt Hildesheim.

Num. 60.

**Extract allerunterthänigsten Appellation-Libell und Bitte pro clementissimè decernendo Mandato Cassatorio & Inhibitorio, dem Kayf. Reichs-Hoff-Racht den 20. 7bris. 1673. von Bürgermeister und Racht der Stadt Hildesheim übergeben/ contra Fürstl. Stifft = Mildesh. Regierung / in Puncto Fortalitii.**

**Aller-Durchleuchtigster zc.**

**S**Wer Kayserl. Majestät kan Anwaldt Bürgermeister und Rachts der Stadt Hildesheim Vermöge seines ad acta hujus excelsi Judicii vorlängst gelegten Mandati in allerunterthänigster Devotion vorzutragen nicht